

Handlungsfeld
„KULTUR“
zum Erhalt der deutschen
Club- und Festivalkultur
für die
21. Legislaturperiode

Forderung: Verstetigung und Ausbau der Musikclub- und Festivalförderungen auf Bundesebene

Situation:

Die Förderprogramme für Musikclubs & -festivals der Initiative Musik (PlugIn & Live500) sind seit Jahren massiv überzeichnet:

- PlugIn (Investition in Technik) 2024/25: 1 Million Euro, Überzeichnung um 217%
- Live500 (Gagenförderung) 2024/2025: 900.000 Euro, Überzeichnung um 187%
- FestivalFörderFonds 2025/6: 4 Millionen Euro, Überzeichnung in 2025 um 353%
- 74% der Musikclubs fehlen Investitionsmittel für die ökologische Transformation

Handlungsvorschlag

- Es bedarf der Verstetigung und des Ausbaus der bestehenden Musikclub- und Festivalförderung bei der Initiative Musik (zwecks Deckung nachgewiesener Bedarfe)
- Finanzierung für Livemusikspielstätten zur Realisierung investiver Maßnahmen in die ökologische Transformation mittels des revolvierenden *Investitionsfonds: Zukunft der Livemusikspielstätten*

Forderung: Einrichtung Beratungsstelle LiveKultur

Situation:

Gerade dort, wo Kultur niedrigschwellig, inklusiv und divers erfahrbar wird, sind die Ressourcen stark begrenzt. Viele Musikclubs und Festivals arbeiten in großen Teilen ehrenamtlich oder mit minimalen Margen, was notwendige Professionalisierung, Transformationsprozesse und Zukunftssicherung erschwert.

Handlungsvorschlag

Ziel der Beratungsstelle LiveKultur ist es, kleine und mittlere Akteur*innen durch individuelle Beratung, Wissenstransfer, Qualifizierung und Vernetzung zu stärken – und die Livekultur als sozialen Anker, kreatives Labor und demokratischen Erfahrungsraum strategisch für die Zukunft zu sichern. Diese Beratungsstelle bietet somit gerade kleinen und mittleren Akteur*innen Zugang zu Expertise in Nachhaltigkeit, Diversität, Digitalisierung, Sicherheit, Organisationsentwicklung und neuen Geschäftsmodellen.

Forderung: Politische Unterstützung bei der Einrichtung des Live Music Fund

Situation:

Die [Bundesstiftung Livekultur](#) verfolgt mit dem **Live Music Fund Germany** das Ziel, einen Fördermechanismus für die Veranstaltungsbranche zu implementieren, der direkt in die Förderung von Kleinstkonzerten in kleineren Venues, Erst-Tourneen für Newcomer*innen und Festivals fließt.

Handlungsvorschlag

Politische Unterstützung durch Nutzung des Wissenschaftlichen Dienstes mit Fragen zur Einführung einer Abgabe (analog der Filmförderung)